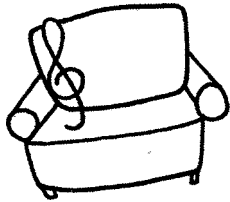


BESETZUNGSzettel



Frieden für die Au

FREDERIK HANSEN *macht sich für einen kleinen Saal stark*

Als die beiden Pianisten Bradford Tracey und Rolf Jungharms im April 1986 die **Friedenauer Kammerkonzerte** ins Leben riefen, war das eine echte Pioniertat. Denn Aufführungen Alter Musik auf historischen Instrumenten oder originalgetreuen Nachbauten waren damals noch lange nicht so beliebt wie heute. Genau solche Veranstaltungen aber boten Tracey und Jungharms in dem 99-Plätze-Saal in der Isoldestraße südlich vom S-Bahnhof Bundesplatz an. Seit dem Tod der beiden Künstler organisiert ein gemeinnütziger Verein die Konzerte, rund 20 pro Saison.

Die Miete können sich die Musikfreunde allerdings nur leisten, weil die Universität der Künste den Saal unter der Woche als Proben- und Aufführungsort für ihre Studenten mietet. Jetzt allerdings will sich die UdK zurückziehen - findet sich nicht bald ein neuer Untermieter, werden die Friedenauer Kammerkonzerte kurz vor ihrem 25-jährigen Jubiläum wohl aufgeben müssen.

Noch aber läuft der Konzertbetrieb: Am Sonntag werden **Gabriele Bultmann** und **Daniele Ruzzier** das Publikum musizierend und rezitierend in die Welt des italienischen Frührenaissance-Dichters Francesco Petrarca entführen.

Friedenauer Kammerkonzerte, Isoldestraße 9, So 21.2., 17 Uhr, 16€.